

Lassen Sie uns
nicht im Regen
stehen.

Mit
100 Franken
ermöglichen
Sie die Sanierung
von 1 m²
Klosterdach.

Spendenbarometer

Auf unserer Spendentafel
im Innenhof und auf unserer
Webseite zeigen wir immer
den aktuellen Spenden-
stand mit den Namen der
Spenderinnen und Spender,
wenn sie das möchten.

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH27 0900 0000 8891 9351 9
Stiftung Kartause Ittingen
Jubiläumsfonds
8532 Warth

Zahlbar durch (Name/Adresse)

└

└

Währung Betrag

CHF

└

└

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag

CHF

└

└

Konto / Zahlbar an
CH27 0900 0000 8891 9351 9
Stiftung Kartause Ittingen
Jubiläumsfonds
8532 Warth

Zusätzliche Informationen

Sie lassen uns nicht im Regen stehen. Danke!

Zahlbar durch (Name/Adresse)

└

└

Vier Jahrzehnte Stiftung Kartause Ittingen – ein Jubiläum, ein grosses Ziel, eine Million Franken.

Vier Jahrzehnte Stiftung Kartause Ittingen

Am 20. April 1977 wurde die Stiftung Kartause Ittingen gegründet. Ziel war von Anfang an, das ehemalige Kartäuserkloster vor dem endgültigen Zerfall zu retten und dieses einmalige Kulturgut zu neuem Leben zu erwecken.

7 000 m² Dachfläche müssen saniert werden

40 Jahre nach ihrer Gründung und Instandstellung folgt eine weitere Phase von grossen Restaurierungen. Von den 10'000 m² historischer Dachfläche müssen bis Ende 2028 gut 7000 m² überprüft und neu eingedeckt werden, damit die Kartause Ittingen und ihre Besucher nicht im Regen stehen. Mit Spenden in der Höhe von einer Million Franken ist die Stiftung in der Lage, die anfallenden Restaurierungsarbeiten zu finanzieren. Von 2017 bis 2020 sind 700'000 Franken gespendet und 2'500 m² Dachfläche saniert worden. Weitere 4'600 m² brauchen ein neues Dach.

Restaurierungskosten von 1977 bis 2016

Seit dem Abschluss der grossen Instandstellungsarbeiten von 1977 bis 1982 mit einer Investitionssumme von 46 Mio. Franken wurden ab 1984 die Restaurierungsarbeiten laufend fortgeführt. Die Anlage in ihrem historischen Bestand zu erhalten, bleibt weiterhin die zentrale Aufgabe der Stiftung Kartause Ittingen, zumal die öffentliche Hand heute höchstens einen Fünftel der anfallenden Restaurierungskosten an denkmalgeschützten Bauten übernehmen kann.



Kreuzgang mit Gerüst

2017 musste das Dach über dem Kreuzgang im Ittinger Museum schnellstmöglich saniert werden, nachdem das Eindringen von Regenwasser festgestellt worden war. Das Kreuzgangdach steht nun symbolisch für den Anfang der Sanierung von gut 7000 m² historischer Dachfläche, die bis 2028 realisiert werden soll.

Dach über der Kornschütte

2018 konnte das Dach über der Kornschütte und der Küche restauriert werden. Seither ist das Raumklima im Sommer wie im Winter viel angenehmer.

Dach Portnerhaus

Aufwändig bei dieser Sanierung 2019 gestaltete sich die Renovierung der vier halbrunden Dachgauben zum Innenhof und die Spenglerarbeiten bei den Kaminaustritten.

Dach Kellerhaus und Käseerei

Im Sommer 2020 wurde das Dach über dem Kellerhaus und der Käseerei isoliert und frisch eingedeckt. 70% der historischen Biberschwanzziegel konnten gereinigt und wiederverwendet werden.

1 m² Dachfläche zu sanieren, kostet durchschnittlich 440 Franken. Mit Ihrem Beitrag von 100 Franken pro 1 m² schaffen wir es gemeinsam, die Gesamtkosten von drei Millionen Franken aufzubringen.

Bitte helfen Sie mit, die historischen Dächer der Kartause Ittingen dicht zu halten. Zeigen Sie sich grosszügig und spenden Sie Ihren Beitrag in den Jubiläumsfonds.

IBAN CH27 0900 0000 8891 9351 9

Stiftung Kartause Ittingen, Jubiläumsfonds, 8532 Warth



Im Klosterladen gibt es die Ittinger Biberschwanzziegel und Gottlieber Hüppen. 5 Franken des Verkaufspreises fliessen in den Dächerfonds.